

zu TOP



Stadtratsfraktion

Mainz, 30.06.2023

Anfrage 1078/2023 zur Sitzung am 12.07.2023

Kinderarmut engagiert entgegenwirken (CDU)

Bereits im Jahr 2012 hat sich der Stadtrat intensiv mit dem Thema Kinderarmut beschäftigt. Ein entsprechender Sachstandsbericht hat Maßnahmen dargelegt und u. a. den Aufbau von Präventionsketten nach dem Monheimer Modell vorgestellt. Jüngst wurde in der Presse sehr ausführlich über die gestiegene Kinderarmut berichtet. Ein Aktionsbündnis macht sich unter dem Motto ‚Gleiche Chancen für alle Kinder‘ für die Bekämpfung der Kinderarmut stark.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie viele Kinder sind nach Stadtteilen in absoluten Zahlen und prozentual von Kinderarmut betroffen?
2. Was wurde seit 2012 unternommen, um wirkungsvoll Kinderarmut stadtwweit entgegenzutreten?
3. Welche Ergebnisse hat der Runde Tisch für die Neustadt gehabt und wie wurden die Maßnahmen bis heute umgesetzt?
4. Welche Wirkung wurde dadurch erzielt?
5. Wie hat sich der Aufbau von Präventionsketten in der Praxis gestaltet und wie wird der ganzheitliche Ansatz, der Eltern/Familien dauerhaft unterstützt und begleitet, umgesetzt?
6. Welche Maßnahmen wurden für die anderen, insbesondere die stark betroffenen Stadtteile seit 2012 umgesetzt und welche Wirkung wurde dadurch erzielt?
7. Welche Maßnahmen sind geplant, um Armut stärker als bisher entgegenzuwirken?
8. Teilt die Verwaltung die Auffassung, dass jedes Kind, das in Armut aufwächst, ein Kind zu viel ist?

Ludwig Holle
Fraktionsvorsitzender

Claudia Siebner
Jugend- und sozialpolitische Sprecherin